

Inhaltsübersicht

	Seite
I. Neue Rechtslage	7
II. Vorteile der Befristung für den Arbeitgeber	7
III. Unterschiedliche Arten der Befristung	10
1. Zeitbefristung	10
2. Zweckbefristung	11
3. Befristung einzelner Arbeitsbedingungen	11
IV. Rechtsgrundlagen	11
1. Beschäftigungsförderungsgesetz	12
2. Befristung „mit sachlichem Grund“	12
V. Befristung nach Beschäftigungsförderungsgesetz	12
1. Kurzüberblick	12
2. Befristung nach § 1 Abs. 1 i. V. mit Abs. 3 BeschFG	15
a) Übersicht	15
aa) Gesamtdauer von 2 Jahren	15
bb) Berücksichtigung vorangegangener Befristungen	16
cc) Höchstens dreimalige Verlängerung	16
dd) Kein enger sachlicher Zusammenhang mit vorhergehender Befristung	17
b) Geltung des neuen Rechts	20
c) Berücksichtigung vorangegangener Befristungen für Gesamtdauer	21
3. Befristung nach § 1 Abs. 2. i.V. mit Abs. 3 BeschFG	25
VI. Befristung nach Rechtsprechungsgrundsätzen („mit sachlichem Grund“)	28
1. Grundsatz	28
2. Erfordernis eines sachlichen Grundes	29
a) Umgehung von § 1 KSchG	29
b) Umgehung von besonderen Bestandsschutznormen	30
– Schwerbehindertenschutz	31
– Wehrdienst	32
– Mutterschutz	33
– Betriebsratsschutz	34

c) Umgehung sonstigen Arbeitnehmerschutzes	34
– Entgeltfortzahlungsgesetz	35
– Berufsbildungsgesetz	35
– Kündigungsfristen	35
– Recht zur fristlosen Kündigung	36
3. Sachliche Gründe	37
VII. Probezeit/Probearbeitsverhältnis	38
VIII. Aushilfsarbeitsverhältnis und Abrufarbeit	41
IX. Vertretung für Mutterschutzzeiten/Erziehungsurlaub	44
X. Mehrfache Befristung	45
XI. Altersgrenzen	46
XII. Leitende Angestellte und Befristung	47
XIII. Kündigung vor Ablauf der Befristung	48
XIV. Rechtsfolgen unzulässiger Befristung	49
XV. Befristung einzelner Arbeitsbedingungen	49
XVI. Auflösende Bedingungen	50
XVII. Mitbestimmungsrecht des Betriebsrates	51
XVIII. Prozessuales	53
1. Klagefrist	53
2. Weiterbeschäftigungsanspruch	53
XIX. Prüfungsraster und Musterformulierungen	54